

Handlungsfeld	Hauptziel
<p><b>Erlangen als Standort in der Region</b></p>	<p>Einen funktionsgerechten und stadtverträglichen Schüler- und Pendlerverkehr gewährleisten</p>
	<p>Erreichbarkeit alltäglicher Ziele sowie sozialer und kultureller Einrichtungen sichern</p>
	<p>Hauptachsen zwischen Stadt und Region stärken</p>
<p><b>Stadtentwicklung und -planung in Erlangen</b></p>	<p>Stadt der kurzen Wege als Beitrag zur Verkehrsreduzierung</p>
	<p>Mensch, <b>Gesundheit</b>, Umwelt und <b>Klima</b> von verkehrsbedingten Einflüssen entlasten</p>
	<p>Attraktiver Stadtraum durch Berücksichtigung einer angemessenen Aufteilung des Verkehrsraums</p>
<p><b>Mobilität in Erlangen - Zusammenspiel aller Verkehrsarten</b></p>	<p>Unterschiedliche Mobilitätsbedürfnisse, <b>insbesondere Barrierefreiheit</b>, zur Gewährleistung sozialer Teilhabe berücksichtigen und Verkehrssicherheit erhöhen</p>
	<p>Verkehrsartenübergreifende Nutzung der Verkehrsmittel ("Multimodalität") erhöhen</p>
	<p>Anteile des Umweltverbundes im Modal-Split steigern (ÖPNV, Radverkehr, Fußgänger)</p>
<p><b>Wirtschaftliche Aspekte des Verkehrs</b></p>	<p>Bezahlbarkeit der Verkehrsangebote für den Nutzer sicherstellen</p>
	<p>Qualität des ÖPNV- Angebotes in Stadt und Region verbessern</p>
	<p>Erhalt und Verbesserung der Qualität der Verkehrsinfrastruktur</p>